

Verlagshandlung von **Alphons Dürr** in Leipzig.

[31652]

— Nur hier angezeigt! —

In ca. 8 Tagen erscheint in meinem Verlage:

Reise-Briefe

von

Carl Maria von Weber
an seine Gattin **Carolina**.

Herausgegeben

von

seinem **Enkel**.

14½ Bogen kl. 8°. In doppelfarbigem Umschlag eleg. brosch. 4 M 50 \mathfrak{A} ord.,
3 M 35 \mathfrak{A} netto, 3 M bar.

In Leinwand gebunden 6 M ord., 4 M 50 \mathfrak{A} netto, 4 M bar.

Freiexemplare 11/10.

Die Veröffentlichung dieses bedeutsamen, bisher im Besitz der Weberschen Familie als ein teures Vermächtnis bewährten Schatzes wird weit über die engeren musikliebenden Kreise hinaus Teilnahme und Interesse erregen. Der große, echt deutsche Musiker, der Schöpfer unserer nationalen romantischen Oper, dem in seltenem Maße die Zaubergabe verliehen war, sich mit seinen Tönen und Melodien die Herzen aller zu erschließen, tritt uns in den hier dargebotenen Briefreihen, welche er von seinen zu den ersten Aufführungen der „Coryphanthe“ und des „Oberon“ nach Wien und London unternommenen Reisen an seine Gattin richtete, in seinen edelsten und liebenswertesten Eigenschaften menschlich nahe. Webers Innerstes und Allereigenstes offenbarend, spiegelt sich in diesen Briefen die seltene Tiefe seines Gemütes, die Innigkeit seines religiösen Gefühlslebens und vor allem die unendliche Liebe zu den Seinen als Ausgangs- und Endpunkt seines ganzen Empfindens und Denkens. Sicher werden Webers Reisebriefe, durch die sich ein selbst unter den schwersten Leiden glücklich bewahrter lebenswürdig humorvoller Zug hindurchzieht, eine gleich sympathische Aufnahme finden, wie sie den bekanntesten bisher veröffentlichten Musikerbriefen zu teil geworden ist.

Das gegenwärtige Erscheinen des Buches dürfte besonders von der nicht geringen Zahl derer mit Freude begrüßt werden, die das Bedürfnis nach einer gediegenen und gehaltvollen und dabei des lebhaft anregenden und nachhaltig fesselnden Interesses nicht ermangelnden litterarischen Kost für die Zeit der Reise, des Bade- oder Landaufenthaltes empfinden.

Ich bin bereit à cond. in einfacher Anzahl zu liefern; dagegen kann ich die gebundenen Exemplare (Einband von Gustav Frißsche hier) ausnahmslos nur fest, resp. bar abgeben.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 15. Juni 1886.

Alphons Dürr.

S. Calvary & Co. (Verlag)
in Berlin W. 64.

[31653]

Bei uns erscheinen demnächst folgende Novitäten und Fortsetzungen, von denen Sie uns Ihren Bedarf baldigst angeben wollen.

Mit der jetzt zur Ausgabe gelangenden 4/5. Lieferung liegt nunmehr vollständig vor:

Horatius ed. Orelli.

Editio quarta major,

curavit

G. Hirschfelder.

Volumen prius.

20 M ord., 15 M no., 13 M 50 \mathfrak{A} bar.

Diese gediegene Horaz-Ausgabe wird bei Erscheinen des ersten Bandes der neuen Auflage wieder viele Käufer finden, weshalb wir in beiderseitigem Interesse um thätige Verwendung durch Ansichtsversenden bitten, wofür Ihnen eine entsprechende Anzahl Exemplare zur Verfügung steht.

Mit Ausgabe des ersten Bandes ist laut unserer Anzeige bei Erscheinen des ersten Heftes der bisherige Subskriptionspreis von 30 \mathfrak{A} für den Bogen erloschen und tritt für neue Abonnenten der Ladenpreis von 40 \mathfrak{A} für den Bogen ein.

Wir besitzen noch einige Exemplare Band II. der vorigen (3.) Aufl. à 12 M ord., sodaß der große Horaz jetzt wieder vollständig zu haben ist.

Berliner Studien
für classische Philologie und
Archäologie.

4. Band, 2. Heft.

Inhalt: Corippus ed. Petschenig.

Ca. 18 Bogen.

do. 4. Band, 3. Heft.

Inhalt: Brey, de Septem fabulae stasimo altero. 30 Seiten.

Subskriptionspreis: 1 M ord., 75 \mathfrak{A} bar;
Einzelpreis: 1 M 20 \mathfrak{A} ord., 90 \mathfrak{A} netto,
80 \mathfrak{A} bar.

Wie Ihnen bekannt, erscheinen die Berliner Studien vom 3. Band an in zwanglosen Heften. Die Subskription erstreckt sich stets auf einen Band von 3 Heften von zusammen etwa 40 Bogen, à 40 \mathfrak{A} ; Ladenpreis 50 \mathfrak{A} per Bogen.

Die Abonnenten des 4. Bandes erhalten obige Hefte unverlangt; ausserdem liefern wir à cond., ebenso den jetzt vollständig vorliegenden

Band IV.

Wir bitten gleichzeitig um umgehende Erneuerung Ihrer Subskription auf den 5. Band.